

Best.-Nr.

741

Racofix® 8700

Zementärer, sehr schnell erhärtender Montagemörtel, der bereits nach sehr kurzer Zeit hohe Biegezug- und Druckfestigkeiten erreicht. Chromatarm gemäß EG-Richtlinie 2003/53/EG.



- schnell erhärtend
- korrosionshemmend
- mit hoher Festigkeit
- wasserdichtend
- mit Prüfzeugnis
- innen und außen

Das
Original
mit der einzigartigen
Rezeptur

Anwendungsgebiete

Zum schnellen Montieren von: Eisentoren, Balkon- und Teppengeländern, Feuerleitern, Scharnieren, Tür- und Fensterzargen, Garagentoren, Geräten zur Heißwasserbereitung, Schalttafeln und Schaltkästen, Neonleuchten, Reklameschildern, Verblendungen, wenn eine schnelle, frühzeitige Belastbarkeit gefordert ist. Zur Befestigung von Maschinenverankerungen, Regalen, Waschbecken, Konsolen und Hängeschränken. Zum Einsetzen von Haken, Dübeln, Rohrschellen, Dachrinnen und -traufen. Zum Abdichten von Sickerstellen im Mauerwerk und in Betonrohren. Zum Verfüllen von Muffenzwischenräumen bei Abflussrohrleitungen. Zum Befestigen von Mörtelankern bei hinterlüfteten Naturwerksteinfassaden

Geeignete Untergründe

Geeignet sind alle sauberen, tragfähigen, festen, griffigen, mineralischen Untergründe im Hoch- und Tiefbaubereich

Mischungsverhältnis

1 Raumteil Wasser: 3 Raumteile Racofix® 8700

Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis max. +25 °C verarbeitbar.
Nicht bei Frost und auf gefrorenen Untergründen verarbeiten

Verarbeitungszeit

3–5 Minuten bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen und warmes Wasser verkürzen, niedrigere Temperaturen und kaltes Wasser verlängern diesen Wert

Lagerung

im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig

Lieferform

Eimer 15 kg, Eimer 5 kg, Beutel 5 kg, Dose 1 kg (16 Stück im Karton)

Verarbeitung

Untergründe säubern und vornässen.
1 RT Wasser mit ca. 3 RT Racofix® 8700 zu einem plastischen Mörtel anmischen und sofort verarbeiten.
Nur soviel Mörtel anmischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann.
Nicht mit gipshaltigen Materialien mischen!

Prüfbescheide und Gutachten

Die Bundesanstalt für Materialforschung- und -prüfung (BAM), Berlin, bestätigt, dass Racofix® 8700 keine mit dem benutzten Prüfverfahren (elektrochemische Prüfung) erkennbare korrosionsgefährdende Wirkung auf in Beton eingebetteten Stahl bzw. eingebettete Spannglieder ausübt.
Eine Aussage über die Dauer der Korrosionsschutzwirkung ist damit nicht verbunden. Laut Institut für Massivbau und Baustofftechnologie, Uni Karlsruhe, ist Racofix® 8700 einzustufen als: Mörtel der MG III nach DIN 1053-1; Baustoff der Klasse A1 (nichtbrennbarer Baustoff) nach DIN 4102-1.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch.

Kennzeichnung nach GefStoffV/EG-Richtlinien:

Gefahrensymbol: Xi reizend, Gefahrbestimmende Komponente: Portlandzement

Gefahrenhinweise (R-Sätze)

R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut

R 41 Gefahr ernster Augenschäden

Sicherheitsratschläge (S-Sätze)

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S 22 Staub nicht einatmen

S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

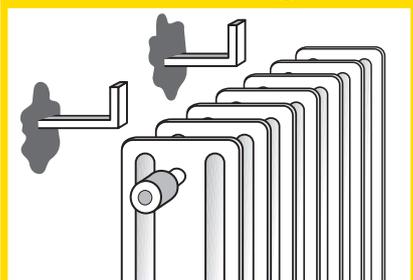
S 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

GISCODE ZP1

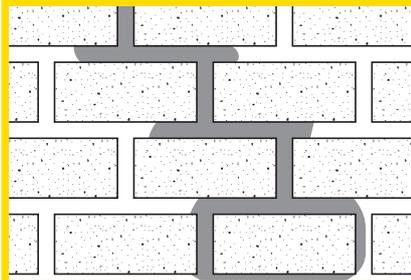
Chromatarm gemäß EG-Richtlinie 2003/53/EG

Zum Befestigen und Aufhängen



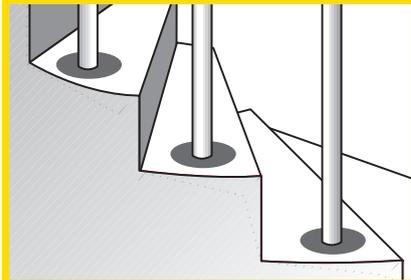
...von Heizkörpern, Geräten zur Heißwasserbereitung, Schalttafeln und -kästen, Waschbecken, Regalen, Konsolen und Hängeschränken, Werbeschildern, Neonleuchten, Verblendungen u.v.m.

Zum Abdichten und Ausbessern



...von Sickerstellen im Mauerwerk und in Betonrohren, zum Verfüllen von Muffenzwischenräumen bei Abflussrohrleitungen

Zum Montieren und Einsetzen



...von Treppen- und Balkongeländern, Garagen- und Eisentoren, Tür- und Fensterzargen, Feuerleitern sowie Dachrinnen und Dachtraufen, Haken, Dübeln, Rohrschellen, Scharnieren u.v.m.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Die aktuellste Version dieser Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006, finden Sie unter www.sopro.com.

Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
D-49525 Lengerich
Telefon +49 (0) 5481 31-3 14
Telefax +49 (0) 5481 31-4 14

Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
D-14822 Alt Bork
Telefon +49 (0) 33845 476-90
Telefon +49 (0) 33845 476-91
Telefax +49 (0) 33845 476-92

Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 6 11-17 07-243
Telefax +49 (0) 6 11-17 07-250

Verkauf Export

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 6 11-17 07-2 39
Telefax +49 (0) 6 11-17 07-2 40

Verkauf Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Telefon +43 (0) 7224 671 41-0
Telefax +43 (0) 7224 671 81

Verkauf Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz:
Biergutstrasse 2
CH-3608 Thun
Telefon +41 (0) 33 334 00 40
Telefax +41 (0) 33 334 00 41